

Checkliste Durchlaufverwiegung

zur Erfassung wichtiger Daten für die Erstellung eines individuellen Angebotes

Projekt			
Firma			
Strasse			
PLZ Ort			
Ansprechpartner			
Telefon		E-mail	
Betreuer Soehnle		Datum	

1. Angaben zu den Wägestücken

Wägestück	Kleinstes Wägestück	Größtes Wägestück
Art des Wägestücks (Karton, offenes Werkstück etc.)		
Beschaffenheit (Flüssig, Unterseite uneben, etc.)		
Gewicht brutto	g	g
Gewicht netto	g	g
Gewünschte Genauigkeit	+/-g	+/-g
Länge in Laufrichtung	mm	mm
Breite	mm	mm
Höhe	mm	mm
Abstand des Wägeguts (Vorderkante zu Vorderkante)	mm	mm
Wiegungen pro Minute	Stück/min	Stück/min
Bandgeschwindigkeit Zuführband	m/min	m/min
Bandgeschwindigkeit Abführband	m/min	m/min
Unterschiedliche Produkte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Variantenanzahl	Varianten	

2. Allgemeine Anforderungen

Unterliegt die Verwiegung der Eichpflicht?

ja nein

Erfolgt der Wiegevorgang

vollautomatisch
 unter personeller Überwachung

Ziel der Waagenapplikation

Gewichtsermittlung
 Vollständigkeitskontrolle, Gut/Schlecht-Kontrolle
 Kontrolle nach Fertigverpackungsverordnung (FPV)
 Klassierung nach Gewichtsgrenzen
 Anbindung an ein Leitsystem
(z.B. SPS, Warenwirtschaftssystem)
 Verarbeitung der Daten über
Schnittstelle (Übergabe)
 Sonstiges

Vereinzelung des Wägegutes

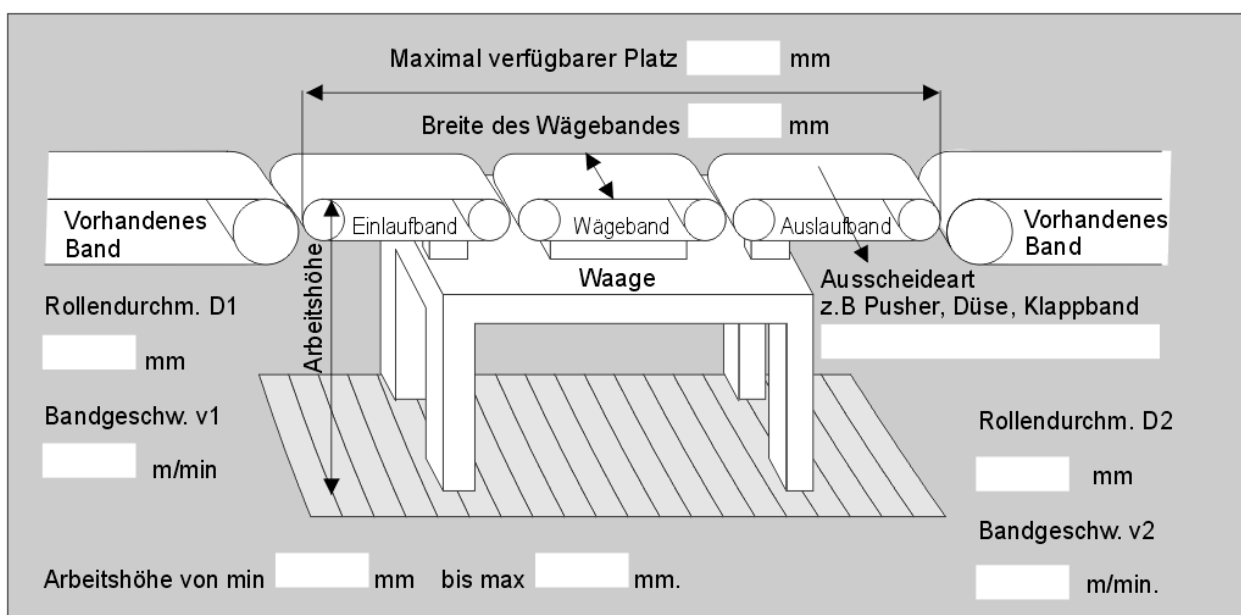
Kundenseitig sichergestellt
 durch Wägeanlage sicherzustellen

Gewünschter Lieferumfang?

Wiegetechnik
 Einlauf- und Auslaufband
 Volumenmessung
 Identifizierung über Bar-Code
 Steuerung
 Anbindung
in welchem Umfang?

Integration
 Ausscheidung
 Zubehör (z.B. Drucker, Fernanzeige etc.)

3. Platzverhältnisse



4. Anzeigeelektronik

Gewichtsanzeige an der Waage selbst erforderlich ja nein

Benötigte Schnittstelle digitale Schnittstelle (RS 232, RS 422, RS 485)
 Busschnittstelle, nämlich Profibus DP
 Weitere, nämlich _____

Analoge Schnittstelle

Stromversorgung 230 V AC vorhanden 400 V AC vorhanden

andere, nämlich: _____

5. Steuerung

Soll die Durchlaufwaage in ein bestehendes System integriert werden? ja nein

Wenn ja, Software Betreiber: _____

Soll das Transportband automatisch mit anderen Geräten starten oder stoppen? ja nein

Existiert eine Funktionsbeschreibung? ja nein
Wenn ja, bitte beilegen

Ist bereits eine Steuerung vorhanden? ja nein

Wenn ja, Fabrikat und Typ SPS: _____

Aufgabe der SPS: _____

Kann diese zur Ansteuerung des Waagentransportbandes mitgenutzt werden? ja nein

Kann Kunde die Integration selbst vornehmen? ja nein

Wie erfolgt die Vereinzelung des Wiegegutes durch Wägeanlage

Bedienungsperson

automatisch

Müssen in Sonderfällen (Übergröße) Waren zur Messung automatisch angehalten werden? ja nein

Externe Bedieneinheit erforderlich? ja nein

FÜR MESSBAREN ERFOLG

6. Umgebungsbedingungen

Temperatur min: _____ max: _____
Nassbereich ja nein
Erforderliche Schutzart IP: _____
Chemikalien ja, nämlich: _____ nein
Lebensmittel ja, nämlich: _____ nein
Pharma ja, nämlich: _____ nein

Schwingungen/Erschütterungen ja nein
Luftzug ja nein
Elektrostatische Aufladung ja nein

Ex-Bereich ja nein

Zone _____

Kategorie _____

7. Weitere Anforderungen

Ausscheidung über Druckluft ja nein

Sonstiges

Soehnle Industrial Solutions GmbH
Postfach 11 07

D-71501 Backnang

Telefon+49 (0)7191 / 3453 - 0
Fax +49 (0)7191 / 3453 - 211
Email: info@soehnle-professional.com